

## Hs. or. 15018

Allgemeine Daten	
Signatur	
↳ neu	Hs. or. 15018
↳ alternativ	Akzessionsnummer : Or. 2017 – 15018
Typ	Handschrift
Formtyp	Faszikel
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00016646
erstellt am	2023-01-18T19:14:54.917Z
letzte Änderung	2023-01-19T13:15:24.688Z
Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift	
Sprache	Türkisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	9. Ğumādā I. 1244/17. November 1828
Titel	
↳ wie in Referenz	ar مولود النبي de Mevlūd en-nebī
↳ Varianten	de Maulūd an-nabi ‘alaihi s-salām
Vollständigkeit	unbestimmbar
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 1b): روح باک محمد مصطفیٰ را صلوات الله ادين ذکر ايدہ لوم اولاً * واجب اولدر جمله ايشده هر قولاً
Textende	de E (f. 22a): رحمت الله عليهم اجمعين
Kolophon	de auf f. 22a mit Datum der Abschrift
Thematik	Erbauung/Predigt Biographie
Inhalt	de Türkischsprachiges Lobgedicht auf den islamischen Propheten Muhammad aus ca. 400 doppelgereimten Versen (Mesnevī) mit besonderer Hervorhebung seiner Geburt und der sich um diese rankenden Legenden
Gliederung / Faszikel	de Die Überschriften (rot geschrieben) der einzelnen Abschnitte lauten: رضاي حق را فاتحه f. 2b فصل في بيان خلقت آدم عليه السلام f. 3b فصل في المعراج f. 8b فصل وفات النبي f. 15b فصل f. 19a فصل في الدعاء f. 21b Ein als Refrain rezitierter Vers (f. 4a, 5b, 7a, 8b etc.) lautet: کر ديلرسن بولسن اوددن نجات * عشقه صدقيه ايدک الصلات (ger dilersen bulasin oddan neġāt...) Der Ausdruck şıdq-ile im zweiten Hv. des Refrains wird an einigen Stellen des Gedichtes ersetzt durch die Varianten derd-ile bzw. şevq-ile
Randvermerke / Glossen	de die Ränder unbeschrieben
Einträge/Stempel	de Es folgen auf f. 22b-24a türkische, im selben Format wie das Maṭnawī geschriebene Gebete mit der Bitte an Gott, das Lobgebet anzunehmen (weitere Bitten haben den Sieg

	der islamischen Heere und den Untergang der Heere der Ungläubigen zum Gegenstand [vgl. f. 24a])  Dem Heft liegt ein Zettel (Fragment: faṣl 87-89) bei, der mit arabischen Gebeten beschrieben ist (diese tragen persische Überschriften)
↳ wie in Referenz	de mir nicht nachweisbar

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun
↳ Zustand	de fleckig und angeschmutzt; Tinte verwischt; leichter Wurmfraß; erhebliche Papierschäden, insbes. am Anfang (dadurch Textverlust); erste und letzte Bl. zerschlissen
Blattzahl	de 24 Bl.
Blattformat	de 21x14,5 cm
Anmerkungen	de Leer f. 1a, 24b Werktitel auf f. 1b Rote Hervorhebungen: die Überschriften
Textspiegel	de 12,5x8 cm
Zeilenzahl	de 9
Spaltenzahl	de 2
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nashī
↳ Tinte	schwarz rot